

Nûnertiya Rêveberiya Xweser a Bakur
û Rojhilatê Sûriyeyê li Almaniya
Kuzey ve Doğu Suriye Özerk Yönetimi
Almanya Temsilciliği



ممثلة الإدارة الذاتية لشمال وشرق
سوريا في ألمانيا
مكتبنا في ألمانيا
مكتبنا في ألمانيا

Vertretung der Selbstverwaltung von Nord- und
Ostsyrien in Deutschland

9. August 2022: Statement zu den Drohnen-Angriffen der Türkei

Die Treffen mit der Türkei angesichts ihrer Drohung, eine Militäroperation einzuleiten, haben bestätigt, dass es keine Unterstützung für eine militärischen Lösung gibt. Trotzdem sehen wir systematische türkische Aggressionen auf unsere Gebiete durch gezielte Angriffe auf bewohnte Gebiete, die zivile Opfer hinterlassen und die Infrastruktur zerstören. Die Fortsetzung dieser Angriffe und des internationalen Schweigens, insbesondere der Kräfte, die den Waffenstillstand garantieren und die eine türkische Militärintervention ablehnen, eskaliert die Situation eskaliert weiter und gefährdet die Sicherheit und Stabilität in der gesamten Region.

Wir, die Selbstverwaltung von Nord- und Ostsyrien verurteilen diese Eskalation und die türkische Aggression. Wir stellen fest, dass die Angriffe, die heute in Qamischli und den Dörfern von Amuda und einige Tage zuvor auch im Industriegebiet von Qamischli stattfanden, sowie die aggressiven Operationen durch türkische Drohnen im Kontext des direkten Krieges gegen uns und gegen Syrien als Ganzes stehen. Das Schweigen Russlands, der Anti-IS-Koalition und anderer aktiver Kräfte in Syrien lässt vermuten, dass es verdeckte Absprachen gibt. Dies ist ein gefährlicher Hinweis auf weitere Eskalationen.

Wir fordern alle betroffenen Parteien auf, sofort einzugreifen, um diese türkische Angriffe zu verhindern und die große türkische Gefahr für Syrien zu stoppen. Wir bekräftigen, dass die Fortsetzung dieser Angriffe auf unsere Städte, unser Volk und unsere Regionen eine Provokation ist, die auf eine weitere Expansion und eine türkische Besatzung abzielt. Ganz zu schweigen von der großen moralischen Unterstützung, die der IS und seine Zellen durch diese türkische Maßnahme erhalten, ebenso wie die Söldnergruppen der Türkei, die die Speerspitze bei der Zerstörung Syriens und der Vernichtung seines Volkes und seiner Regionen waren und immer noch sind. Die Fortsetzung dieses aggressiven Vorgehens wird zweifellos dazu führen, dass unser Volk zusammensteht und sich mit allen Mitteln und Fähigkeiten wehrt, um seine Regionen, Institutionen und Errungenschaften zu bewahren.

Gnade für die Gefallenen und Heilung für die Verwundeten.

Selbstverwaltung von Nord- und Ostsyrien, Ain Issa.